



Statistischer Bericht

AI-j/11

Strukturdaten in Thüringen 2011 -Ergebnis des Mikrozensus-

Bestell - Nr. 01 119

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert eingeschränkt
- r berichtigte Zahl
- p vorläufige Zahl

Anmerkung: Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Europaplatz 3, 99091 Erfurt
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647
Telefax: 0361 37-84699
Internet: www.statistik.thueringen.de
E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:

Referat: Bevölkerung, Mikrozensus,
Haushaltsstatistiken
Telefon: 0361 37-84439

Herausgegeben im Oktober 2012

Heft-Nr.: 218 / 12
Preis: 5,00 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2012

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	2
Tabellen	
1. Erwerbstätige 2011 nach ausgewählten Merkmalen	6
2. Abhängig Erwerbstätige 2011 nach ausgewählten Merkmalen	8
3. Erwerbslose 2011 nach ausgewählten Merkmalen	10
4. Nichterwerbspersonen 15 Jahre und älter 2011 nach ausgewählten Merkmalen	12
5. Privathaushalte 2011 nach ausgewählten Merkmalen	15
6. Einpersonenhaushalte 2011 nach ausgewählten Merkmalen	18
7. Mehrpersonenhaushalte 2011 nach ausgewählten Merkmalen	20
8. Haushaltsmitglieder 2011 nach ausgewählten Merkmalen	23

Vorbemerkungen

Der Mikrozensus ist eine laufende Repräsentativstatistik der Bevölkerung und des Erwerbslebens, die in der Bundesrepublik Deutschland bereits seit 1957 durchgeführt wird. Der Hauptzweck des Mikrozensus besteht darin, eine Statistik zu schaffen, mit deren Hilfe in regelmäßigen und kurzen Abständen schnell, kostengünstig und zuverlässig die wichtigsten bevölkerungs- und arbeitsmarktstatistischen Strukturdaten und deren Veränderungen laufend ermittelt werden.

Der Mikrozensus besteht aus einem Frageprogramm, das einen konstanten, jährlich zu erhebenden und einen variablen Teil enthält.

Im konstanten Teil werden erfasst:

Merkmale der Person, der Familie, des Haushalts, Staatsangehörigkeit und Wohnsitz;
wirtschaftliche Verhältnisse, insbesondere die Beteiligung am Erwerbsleben;
soziale Verhältnisse, insbesondere soziale Sicherheit;
berufliche Aus- und Fortbildung; Teilnahme an Lehrveranstaltungen;
Art des Rentenversicherungsverhältnisses;
Schichtarbeit und frühere Erwerbstätigkeit.

Im variablen Teil werden erfasst:

ab 2005 alle vier Jahre:

Bestehen und Höhe einer Lebensversicherung;
Art der geleisteten Schichtarbeit; Art der betrieblichen Altersvorsorge;
vermögenswirksame Leistungen und angelegter Gesamtbetrag;
Dauer und Art einer Krankheit oder Unfallverletzung; amtlich festgestellte Behinderteneigenschaft;
Rauchgewohnheiten und weitere Gesundheitsrisiken;

ab 2006 alle vier Jahre:

Art und Größe des Gebäudes mit Wohnraum; Eigentumsverhältnisse der Wohnung;
Ausstattung der Wohnung mit Heiz- und Warmwasserbereitungsanlagen nach einzelnen Energieträgersystemen;

ab 2007 alle vier Jahre:

Angaben zur gesetzlichen bzw. privaten Krankenversicherung;
überwiegend ausgeübte Tätigkeit; Betriebs-, Werksabteilung; Stellung im Betrieb;

ab 2008 alle vier Jahre:

Angaben über Pendler.

Rechtsgrundlage

Gesetz zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt sowie die Wohnsituation der Haushalte (Mikrozensusgesetz 2005 - MZG 2005) vom 24. Juni 2004 (BGBl. I S. 1350), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 8. Juli 2009 (BGBl. I S. 1781), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462 und 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Methodische Hinweise

Der Mikrozensus wird jährlich mit einem Auswahlsatz von 1% der Bevölkerung durchgeführt.

Die Auswahl der Haushalte erfolgt mittels eines komplizierten mathematisch-statistischen Zufallsverfahrens, wobei jährlich ein Viertel der Befragten ersetzt wird (Rotation). Insgesamt sind in Thüringen auf diese Weise rund 10 000 Haushalte, über das gesamte Territorium verteilt, in die Auswahl gelangt. Die Befragung wird von Interviewern, die vom Thüringer Landesamt für Statistik geschult wurden, durchgeführt.

Im Rahmen der Auswertung sind die mit der Stichprobenerhebung ermittelten Werte für Haushalte und Personen - da es sich um eine 1%-Auswahl handelt - im Prinzip mit dem Faktor 100 zu multiplizieren. Bei der Hochrechnung wird jedoch ein zweistufiges Verfahren angewendet, um Ausfälle, die auf Schwierigkeiten bei der Durchführung der Erhebung zurückzuführen sind, auszugleichen.

In der ersten Stufe erfolgt ein Ausgleich von zu verzeichnenden Erhebungsausfällen. Durch das verwandte "Kompensationsverfahren" können dabei bestimmte Eigenschaften der ausgefallenen Haushalte bzw. Personen, wie z.B. Personenzahl oder Geschlecht, Alter und Staatsangehörigkeit der Bezugsperson berücksichtigt werden.

In der zweiten Stufe erfolgt im Rahmen der "Anpassung" eine Abstimmung der Stichprobendaten an die Bevölkerungsfortschreibung. Die Anpassung betrifft 4 demographische Eckzahlen - nämlich jeweils die ausländische und die deutsche Bevölkerung gegliedert nach Männern und Frauen. Die Anpassung erfolgt in Thüringen auf der Ebene der Planungsregionen.

Stichprobenergebnisse weisen generell einen Zufallsfehler auf. Da dieser relative Standardfehler bei einer 1%-Stichprobe für hochgerechnete Besetzungszahlen unter 5 000, d.h. für weniger als 50 erfasste Personen bzw. Fälle, über 20% hinausgeht, werden die entsprechenden Tabellenfelder mit dem Zeichen "/" belegt.

Von 2003 bis 2008 wurde die Signierung der Wirtschaftszweige nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) vorgenommen. Ab 2009 wurde die neue Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) zu Grunde gelegt. Dadurch sind die Ergebnisse nicht mehr vergleichbar.

Im vorliegenden Bericht werden die erwerbs- und haushaltsstatistischen Ergebnisse als Jahresdurchschnitt für das Land Thüringen dargestellt.

Begriffliche Erläuterung

Abhängig Erwerbstätige

Abhängig Erwerbstätige sind Beamte (in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis), Angestellte (alle nichtbeamteten Gehaltsempfänger), Arbeiter (alle Lohnempfänger einschließlich Heimarbeiter) und Auszubildende (Personen in praktischer Berufsausbildung).

Auszubildende

Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen sind Personen, die in praktischer Berufsausbildung stehen und deren Ausbildung normalerweise in einen Angestelltenberuf einmündet. Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen sind Personen, deren Ausbildung normalerweise in einen Arbeiterberuf einmündet. Den Auszubildenden in anerkannten kaufmännischen und technischen sowie gewerblichen Ausbildungsberufen werden auch Anlernlinge, Praktikanten und Volontäre mit entsprechender Tätigkeit zugeordnet. Sie sind, sofern nicht gesondert nachgewiesen, in den Zahlen der Angestellten bzw. Arbeiter enthalten.

Beteiligung am Erwerbsleben

Danach sind Erwerbstätige, Erwerbslose und Nichterwerbspersonen zu unterscheiden (sog. "Erwerbskonzept").

Erwerbstätige

Als Erwerbstätige werden alle Personen gezählt, die irgendeinem Erwerb, sei es auch nur kleinsten Umfangs (beispielsweise einige Wochenstunden) nachgehen, gleichgültig, ob sie hieraus ihren überwiegenden Lebensunterhalt bestreiten oder nicht.

Erwerbslose

Erwerbslose sind Personen ohne Arbeitsverhältnis, die sich um eine Arbeitsstelle bemühen, unabhängig davon, ob sie bei der Agentur für Arbeit als Arbeitslose gemeldet sind. Insofern ist der Begriff der Erwerbslosen umfassender als der Begriff der Arbeitslosen. Andererseits zählen Arbeitslose, die vorübergehend geringfügige Tätigkeiten ausüben, nach dem Erwerbskonzept nicht zu den Erwerbslosen, sondern zu den Erwerbstätigen.

Nichterwerbspersonen

Nichterwerbspersonen sind alle nicht im Erwerbsleben stehenden Personen (z.B. Schulkinder, Nurhausfrauen und Rentner).

Erwerbspersonen

Die Erwerbspersonen setzen sich zusammen aus den Erwerbstätigen und den Erwerbslosen.

Stellung im Beruf

Unter der „Stellung im Beruf“ wird die Zugehörigkeit zu einer der folgenden Kategorien verstanden.

- Selbstständige

Zu den Selbstständigen gehören tätige Eigentümer, Miteigentümer oder Pächter eines Umternehmens, selbstständige Handelsvertreter, freiberuflich Tätige, usw., nicht jedoch Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis stehen und lediglich innerhalb ihres Arbeitsbereiches selbstständig disponieren können (z.B. selbstständige Filialleiterin).

Zu den Selbstständigen zählen auch Hausgewerbetreibende und Zwischenmeister, die mit fremden Hilfskräften in eigener Arbeitsstätte im Auftrag von Gewerbetreibenden Arbeit an Heimarbeiter weiter geben oder Waren herstellen und bearbeiten.

- Mithelfende Familienangehörige

Dies sind Familienangehörige, die ohne Empfang von Lohn und Gehalt in einem landwirtschaftlichen oder gewerblichen Betrieb mitarbeiten, der von einem Familienmitglied als Selbstständigem geleitet wird, und die keine Sozialversicherungsbeiträge entrichten.

- Beamte

Als Beamte zählen alle Personen, die in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts stehen, einschließlich der Beamtenanwärter und der Beamten im Vorbereitungsdienst. Nicht als Beamte gezählt werden Beamte im Ruhestand und Personen, die die Berufsbezeichnungen wie "Versicherungsbeamter" oder „Bankbeamter“ führen, ohne in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis zu stehen. Den Beamten werden auch Richter und Soldaten zugeordnet.

- Angestellte

Angestellte sind alle nichtbeamteten Gehaltsempfänger. Für die Zuordnung ist grundsätzlich die Stellung im Betrieb und nicht die Art des Versicherungsverhältnisses bzw. die Mitgliedschaft in einer Rentenversicherung für Angestellte entscheidend. Leitende Angestellte sind ebenfalls Angestellte, sofern sie nicht Miteigentümer sind.

- Arbeiter

Als Arbeiter gelten alle Lohnempfänger. Es ist unerheblich, ob es sich um Facharbeiter, angelernte Arbeiter oder Hilfsarbeiter handelt. Zu den Arbeitern rechnen auch Heimarbeiter und Hausgehilfinnen.

Geringfügige Beschäftigung

Geringfügige Beschäftigung (bzw. Mini-Job) trifft dann zu, wenn der Verdienst nicht mehr als 400,- EUR im Jahresdurchschnitt pro Monat beträgt.

Nettoeinkommen

Das Nettoeinkommen ergibt sich aus dem Bruttoeinkommen abzüglich Steuern, Sozialversicherung und ähnlicher Beiträge. Bei unregelmäßigem Einkommen ist der Nettodurchschnitt im Jahr anzugeben. Bei Selbstständigen in der Landwirtschaft wird das Nettoeinkommen nicht befragt. Zum Nettoeinkommen zählen neben dem Einkommen aus Erwerbstätigkeit auch Arbeitslosengeld I und II, Rente, Pension, Kindergeld, Wohngeld, Unterhalt durch Angehörige, eigenes Vermögen, Zinsen, eingenommene Mieten und Pachten, Sozialhilfe sowie weitere Unterstützungen. Die Ermittlung der Höhe erfolgt durch eine Selbsteinstufung der Befragten in die vorgegebenen Einkommensgruppen.

Überwiegender Lebensunterhalt

Der überwiegende Lebensunterhalt kennzeichnet die Unterhaltsquelle, von welcher hauptsächlich die Mittel für den Lebensunterhalt bezogen werden. Bei mehreren Unterhaltsquellen wird nur die wesentlichste berücksichtigt.

Haupteinkommensbezieher

Durch die Festlegung des Haupteinkommensbeziehers wird es möglich, Mehrpersonenhaushalte nach unter-

schiedlichen Merkmalen zu gliedern. Als Haupteinkommensbezieher gilt grundsätzlich die Person, die den größten Beitrag zum Haushaltsnettoeinkommen leistet.

Familienstand

Beim Familienstand wird zwischen Ledigen, Verheirateten (zusammen oder getrennt lebend), Verwitweten und Geschiedenen unterschieden. Personen, deren Ehepartner vermisst ist, gelten als verheiratet und Personen, deren Ehepartner für tot erklärt worden ist, als verwitwet. Verheiratet Getrenntlebende sind solche Personen, deren Ehepartner sich in der Befragungswoche der Erhebung nicht im befragten Haushalt aufgehalten haben bzw. sich dort dauernd nicht aufhalten.

Haushalt (Privathaushalt)

Jede Personengemeinschaft, die zusammen wohnt und eine wirtschaftliche Einheit bildet, ist ein Haushalt. Zum Haushalt können außer verwandten auch familienfremde Personen gehören, z.B. häusliches Dienstpersonal, gewerbliche oder landwirtschaftliche Arbeitskräfte. Auch eine allein wohnende und wirtschaftende Person (z.B. ein Untermieter) ist ein Privathaushalt. Anstalten gelten nicht als Haushalte, können aber Haushalte im Anstaltsbereich beherbergen, z.B. den Haushalt des Anstaltsleiters, des Pförtners usw. In einem Haushalt können gleichzeitig mehrere Lebensformen (z.B. ein Ehepaar ohne Kinder sowie eine alleinerziehende Mutter mit zwei Kindern) vorhanden sein.

Haushaltsgröße

Als Haushaltsgröße wird die Zahl der Haushaltsmitglieder bezeichnet.

Haushaltsmitglieder

Haushaltsmitglieder sind alle zu einem Haushalt gehörenden Personen, auch wenn sie an einem anderen Ort einen weiteren Wohnsitz haben.

Haushaltsnettoeinkommen

Im Haushaltsnettoeinkommen werden die Nettoeinkommen aller zum jeweiligen Haushalt zählenden Personen zusammengefasst. Erhoben werden diese Einkommensangaben durch eine Selbsteinstufung der Befragten in vorgegebene Einkommensklassen. Nicht berücksichtigt sind Haushalte, in denen mindestens ein Haushaltsmitglied selbstständiger Landwirt ist. Bei allen Berechnungen wird innerhalb der vorgegebenen Einkommensklassen von einer Gleichverteilung ausgegangen.

1. Erwerbstätige 2011 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmale	Insgesamt				Darunter weiblich			
	Vorjahr	Berichts- jahr	Veränderung		Vorjahr	Berichts- jahr	Veränderung	
	1 000		%		1 000		%	
Erwerbstätige insgesamt	1 099	1 113	14	1,3	509	513	4	0,8
Art der ausgeübten Tätigkeit								
Vollzeittätigkeit	878	886	9	1,0	337	342	5	1,6
Teilzeittätigkeit	222	227	5	2,4	172	171	- 1	- 0,6
Stellung im Beruf								
Selbstständige ohne Beschäftigte	60	66	6	10,9	19	22	2	12,3
Selbstständige mit Beschäftigten	47	48	1	1,7	14	12	- 1	- 8,4
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/	/
Beamte	46	45	- 1	- 2,9	20	20	0	0,0
Angestellte ¹⁾	558	551	- 7	- 1,3	357	355	- 2	- 0,6
Arbeiter ²⁾	385	400	15	3,9	96	101	5	5,2
Wirtschaftszweig ³⁾								
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	25	26	1	1,8	7	6	0	- 1,0
Produzierendes Gewerbe	354	364	9	2,7	81	82	2	2,2
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	253	246	- 6	- 2,5	120	121	1	0,8
Sonstige Dienstleistungen	467	478	11	2,3	302	303	2	0,5
Berufsbereich								
Berufe in der Land-, Tier-, Forst- wirtschaft und im Gartenbau	30	29	0	- 0,6	9	9	- 1	- 8,1
Bergleute, Mineralgewinner	/	/	/	/	/	/	/	/
Fertigungsberufe	318	326	8	2,5	59	62	3	5,0
Technische Berufe	59	66	7	11,9	14	15	1	7,3
Dienstleistungsberufe	674	680	6	0,8	420	423	3	0,8
Sonstige Arbeitskräfte	17	10	- 6	- 38,6	6	/	/	/
Geringfügig Beschäftigte	78	90	11	14,3	47	54	7	14,5
Alter von ... bis unter ... Jahren								
15 - 20	24	20	- 3	- 14,6	10	8	- 2	- 17,0
20 - 25	92	97	5	5,6	38	39	1	1,5
25 - 30	104	110	6	5,5	46	50	4	8,5
30 - 35	108	114	6	5,6	48	52	4	9,4
35 - 40	113	100	- 13	- 11,3	52	44	- 8	- 15,0
40 - 45	149	138	- 11	- 7,4	71	64	- 7	- 9,8
45 - 50	165	162	- 3	- 1,7	83	83	0	0,1
50 - 55	154	156	2	1,3	74	75	1	1,5
55 - 60	129	140	11	8,8	63	68	5	8,7
60 - 65	49	63	14	27,6	19	25	6	30,1
65 und mehr	13	13	0	3,0	/	/	/	/
15 - 65	1 087	1 100	14	1,3	504	509	5	1,0

1) einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen

2) einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen

3) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

Noch: 1. Erwerbstätige 2011 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmale	Insgesamt				Darunter weiblich			
	Vorjahr	Berichts- jahr	Veränderung		Vorjahr	Berichts- jahr	Veränderung	
	1 000		%		1 000		%	
Mit Angabe zum allgemeinen Schulabschluss	X	1 104	X	X	X	509	X	X
Haupt-(Volks-)schulabschluss ¹⁾	X	134	X	X	X	43	X	X
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss ²⁾	X	679	X	X	X	323	X	X
Fachhochschul-/ Hochschulreife ohne allgemeinen Schulabschluss ³⁾	X	290	X	X	X	143	X	X
	X	6	X	X	X	/	X	X
Mit Angabe zum berufsbildenden Ausbildungs- bzw. Hochschulabschluss	X	1 030	X	X	X	477	X	X
Lehre/Berufsausbildung ⁴⁾	X	682	X	X	X	296	X	X
Fachschulabschluss ⁵⁾	X	189	X	X	X	107	X	X
Fachhochschulabschluss ⁶⁾	X	65	X	X	X	28	X	X
Hochschulabschluss / Promotion ohne berufsbildenden Ausbildungs- bzw. Hochschulabschluss ⁷⁾	X	94	X	X	X	46	X	X
	X	83	X	X	X	36	X	X
Monatliches Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR								
unter 500	88	77	- 11	- 12,5	49	44	- 5	- 10,2
500 - 900	180	172	- 8	- 4,4	114	113	- 1	- 0,9
900 - 1 300	328	332	4	1,2	150	152	2	1,3
1 300 - 1 500	123	128	6	4,6	51	52	1	2,6
1 500 - 1 700	88	94	6	6,6	36	38	2	5,7
1 700 - 2 000	75	90	15	19,7	28	38	9	32,2
2 000 - 2 600	81	84	3	3,7	29	28	- 1	- 3,4
2 600 und mehr	54	63	9	16,7	17	18	1	5,9
Sonstige ⁸⁾	82	72	- 10	- 12,2	34	28	- 6	- 17,6
Überwiegender Lebensunterhalt								
Erwerbstätigkeit	1 036	1 034	- 2	- 0,2	474	470	- 3	- 0,6
Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	24	24	- 1	- 3,7	13	12	- 1	- 6,5
Rente, Pension	18	25	7	39,8	8	10	2	19,3
Unterhalt durch Angehörige	7	10	3	41,7	/	6	/	/
Sonstiges ⁹⁾	13	20	7	56,1	9	14	5	51,5

1) einschließlich Abschluss der 8. oder 9. Klasse der Polytechnischen Oberschule der DDR

2) einschließlich Abschluss der 10. Klasse der Polytechnischen Oberschule der DDR

3) einschließlich ohne Angabe zum allgemeinen Schulabschluss und Personen mit Schulabschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch

4) Lehre/Berufsausbildung im dualen System, einschließlich eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule des Gesundheitswesens

5) einschließlich Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule des Gesundheitswesens, Abschluss einer Fach- oder einer Berufsakademie bzw. Abschluss der Fachschule der DDR

6) einschließlich Ingenieurschulabschluss und Abschluss der Verwaltungsfachhochschule

7) einschließlich Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum

8) Selbstständige in der Landwirtschaft, ohne Angabe und ohne Einkommen

9) eigenes Vermögen, Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil, laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung u.a. Hilfen in besonderen Lebenslagen (z.B. Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege), sonstige Unterstützung (z.B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium, Pflegeversicherung, Asylbewerberleistungen), Eltern- und Erziehungsgeld

2. Abhängig Erwerbstätige 2011 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmale	Insgesamt				Darunter weiblich			
	Vorjahr	Berichts- jahr	Veränderung		Vorjahr	Berichts- jahr	Veränderung	
	1 000		%		1 000		%	
Abhängig Erwerbstätige insgesamt	989	996	7	0,7	473	476	3	0,7
Art der ausgeübten Tätigkeit								
Vollzeittätigkeit	784	787	3	0,4	311	314	3	0,8
Teilzeittätigkeit	205	209	4	2,1	162	162	1	0,4
Stellung im Beruf								
Beamte	46	45	- 1	- 2,9	20	20	0	0,0
Angestellte ¹⁾	558	551	- 7	- 1,3	357	355	- 2	- 0,6
Arbeiter ²⁾	385	400	15	3,9	96	101	5	5,2
Wirtschaftszweig ³⁾								
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	23	22	0	- 1,9	6	6	0	- 6,2
Produzierendes Gewerbe	325	337	12	3,6	77	81	3	4,4
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	222	211	- 10	- 4,6	109	109	0	- 0,3
Sonstige Dienstleistungen	420	426	6	1,5	280	281	1	0,2
Berufsbereich								
Berufe in der Land-, Tier-, Forst- wirtschaft und im Gartenbau	25	24	- 1	- 2,4	8	7	- 1	- 8,2
Bergleute, Mineralgewinner	/	/	/	/	/	/	/	/
Fertigungsberufe	293	302	9	3,2	57	60	3	5,0
Technische Berufe	54	60	6	10,6	13	14	1	5,2
Dienstleistungsberufe	602	600	- 2	- 0,3	390	393	2	0,6
Sonstige Arbeitskräfte	14	9	- 5	- 38,7	5	/	/	/
Geringfügig Beschäftigte	76	86	11	14,1	45	52	6	13,9
Alter von ... bis unter ... Jahren								
15 - 20	24	20	- 4	- 15,8	10	8	- 2	- 18,0
20 - 25	90	95	5	5,9	38	38	1	1,3
25 - 30	100	104	4	3,6	46	49	3	7,0
30 - 35	97	104	7	7,0	44	48	5	11,3
35 - 40	97	86	- 11	- 11,5	47	40	- 7	- 15,3
40 - 45	133	118	- 14	- 10,7	67	59	- 8	- 12,2
45 - 50	146	142	- 4	- 2,8	76	75	- 1	- 0,9
50 - 55	137	138	1	0,8	68	70	2	2,3
55 - 60	114	127	13	11,3	58	65	7	10,9
60 - 65	42	53	11	26,2	17	22	5	26,9
65 und mehr	8	7	0	- 2,8	/	/	/	/
15 - 65	981	989	7	0,7	470	474	3	0,7

1) einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen

2) einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen

3) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

Noch: 2. Abhängig Erwerbstätige 2011 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmale	Insgesamt				Darunter weiblich			
	Vorjahr	Berichts- jahr	Veränderung		Vorjahr	Berichts- jahr	Veränderung	
		1 000		%		1 000		%
Mit Angabe zum allgemeinen Schulabschluss	X	986	X	X	X	473	X	X
Haupt-(Volks-) schulabschluss ¹⁾	X	126	X	X	X	41	X	X
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss ²⁾	X	613	X	X	X	302	X	X
Fachhochschul-/ Hochschulreife ohne allgemeinen Schulabschluss ³⁾	X	248	X	X	X	130	X	X
	X	6	X	X	X	/	X	X
Mit Angabe zum berufsbildenden Ausbildungs- bzw. Hochschulabschluss	X	917	X	X	X	441	X	X
Lehre/Berufsausbildung ⁴⁾	X	627	X	X	X	278	X	X
Fachschulabschluss ⁵⁾	X	159	X	X	X	99	X	X
Fachhochschulabschluss ⁶⁾	X	57	X	X	X	26	X	X
Hochschulabschluss / Promotion ohne berufsbildenden Ausbildungs- bzw. Hochschulabschluss ⁷⁾	X	74	X	X	X	39	X	X
	X	79	X	X	X	35	X	X
Monatliches Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR								
unter 500	77	68	- 9	- 11,7	45	40	- 5	- 11,1
500 - 900	164	154	- 10	- 6,1	106	105	- 1	- 0,9
900 - 1 300	302	306	4	1,3	142	144	2	1,4
1 300 - 1 500	115	120	4	3,8	48	48	0	0,4
1 500 - 1 700	81	88	6	7,8	35	37	2	5,1
1 700 - 2 000	70	82	12	17,1	27	36	8	30,0
2 000 - 2 600	71	74	3	4,2	26	25	- 1	- 3,8
2 600 und mehr	41	48	7	17,1	16	16	0	0,0
Sonstige ⁸⁾	65	57	- 8	- 12,3	28	24	- 4	- 14,3
Überwiegender Lebensunterhalt								
Erwerbstätigkeit	933	927	- 6	- 0,6	442	438	- 4	- 0,9
Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	23	21	- 2	- 6,8	12	12	0	- 3,2
Rente, Pension	15	20	6	39,5	7	9	2	31,4
Unterhalt durch Angehörige	6	8	2	32,3	/	5	/	/
Sonstiges ⁹⁾	12	19	7	53,9	9	13	4	47,4

1) einschließlich Abschluss der 8. oder 9. Klasse der Polytechnischen Oberschule der DDR

2) einschließlich Abschluss der 10. Klasse der Polytechnischen Oberschule der DDR

3) einschließlich ohne Angabe zum allgemeinen Schulabschluss und Personen mit Schulabschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch

4) Lehre/Berufsausbildung im dualen System, einschließlich eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule des Gesundheitswesens

5) einschließlich Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule des Gesundheitswesens, Abschluss einer Fach- oder einer Berufsakademie bzw. Abschluss der Fachschule der DDR

6) einschließlich Ingenieurschulabschluss und Abschluss der Verwaltungsfachhochschule

7) einschließlich Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum

8) Selbstständige in der Landwirtschaft, ohne Angabe und ohne Einkommen

9) eigenes Vermögen, Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil, laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung u.a. Hilfen in besonderen Lebenslagen (z.B. Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege), sonstige Unterstützung (z.B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium, Pflegeversicherung, Asylbewerberleistungen), Eltern- und Erziehungsgeld

3. Erwerbslose 2011 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmale	Insgesamt				Darunter weiblich			
	Vorjahr	Berichts- jahr	Veränderung		Vorjahr	Berichts- jahr	Veränderung	
	1 000		%		1 000		%	
Erwerbslose insgesamt	103	92	- 11	- 10,8	50	41	- 9	- 17,1
darunter mit Bezug von Arbeitslosengeld I / II	80	74	- 7	- 8,5	34	30	- 4	- 12,7
Arbeitssuche nach								
Entlassung	70	61	- 9	- 12,6	32	26	- 6	- 19,6
Eigener Kündigung ¹⁾	/	5	/	/	/	/	/	/
Sonstige Gründe ²⁾	27	23	- 4	- 14,8	14	12	- 2	- 14,3
Art der gesuchten Tätigkeit								
Vollzeittätigkeit ³⁾	85	70	- 15	- 17,6	35	28	- 7	- 20,0
Teilzeittätigkeit ⁴⁾	16	18	2	12,5	14	12	- 2	- 14,3
Stellung im Beruf der letzten Tätigkeit								
Selbstständige	/	/	/	/	/	/	/	/
Angestellte ⁵⁾	37	29	- 8	- 21,6	26	19	- 7	- 26,9
Arbeiter ⁶⁾	56	52	- 4	- 7,1	19	17	- 2	- 10,5
Wirtschaftszweig ⁷⁾ der letzten Tätigkeit								
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	35	30	- 4	- 12,3	10	8	- 2	- 22,8
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	23	19	- 3	- 15,2	14	12	- 3	- 19,8
Sonstige Dienstleistungen	37	32	- 5	- 14,2	20	17	- 4	- 18,7
Berufsbereich der letzten Tätigkeit								
Berufe in der Land-, Tier-, Forstwirtschaft und im Gartenbau	7	6	0	- 6,2	/	/	/	/
Fertigungsberufe	38	33	- 4	- 11,6	11	9	- 2	- 16,7
Technische Berufe	/	/	/	/	/	/	/	/
Dienstleistungsberufe	46	40	- 6	- 13,3	30	23	- 7	- 22,1
Sonstige Arbeitskräfte	/	/	/	/	/	/	/	/
Familienstand								
Ledig	46	42	- 4	- 7,9	18	14	- 4	- 19,9
Verheiratet	42	36	- 6	- 14,1	24	20	- 4	- 15,4
Verwitwet	/	/	/	/	/	/	/	/
Geschieden	13	12	- 2	- 12,9	6	/	/	/

1) einschließlich freiwilliger Unterbrechung

2) einschließlich Übergang in den Ruhestand und ohne Angabe

3) einschließlich Vollzeittätigkeit ggf. Teilzeittätigkeit

4) einschließlich Teilzeittätigkeit ggf. Vollzeittätigkeit

5) einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen

6) einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen

7) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

Noch: 3. Erwerbslose 2011 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmale	Insgesamt				Darunter weiblich			
	Vorjahr	Berichts- jahr	Veränderung		Vorjahr	Berichts- jahr	Veränderung	
	1 000		%		1 000		%	
Alter von ... bis unter ... Jahren								
15 - 20	/	/	/	/	/	/	/	/
20 - 25	10	8	- 3	- 25,0	/	/	/	/
25 - 30	12	12	0	- 1,5	5	5	- 1	- 12,8
30 - 35	9	8	- 1	- 10,1	/	/	/	/
35 - 40	8	8	0	- 4,5	/	/	/	/
40 - 45	11	8	- 3	- 26,9	5	/	/	/
45 - 50	16	13	- 3	- 17,4	8	5	- 3	- 36,6
50 - 55	14	11	- 3	- 23,7	7	6	- 1	- 19,4
55 - 60	14	16	1	9,9	8	8	- 1	- 5,9
60 - 65	6	6	0	2,5	/	/	/	/
15 - 65	103	92	- 11	- 10,9	50	41	- 9	- 17,3
Mit Angabe zum allgemeinen Schulabschluss	X	88	X	X	X	40	X	X
Haupt-(Volks-) schulabschluss ¹⁾	X	30	X	X	X	12	X	X
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss ²⁾	X	46	X	X	X	22	X	X
Fachhochschul-/ Hochschulreife ohne allgemeinen Schulabschluss ³⁾	X	13	X	X	X	6	X	X
	X	/	X	X	X	/	X	X
Mit Angabe zum berufsbildenden Ausbildungs- bzw. Hochschulabschluss	X	78	X	X	X	36	X	X
Lehre/Berufsausbildung ⁴⁾	X	66	X	X	X	30	X	X
Fachschulabschluss ⁵⁾	X	7	X	X	X	/	X	X
Fachhochschulabschluss ⁶⁾	X	/	X	X	X	/	X	X
Hochschulabschluss / Promotion ohne berufsbildenden Ausbildungs- bzw. Hochschulabschluss ⁷⁾	X	/	X	X	X	/	X	X
	X	14	X	X	X	5	X	X
Monatliches Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR								
unter 500	38	25	- 13	- 34,2	16	12	- 4	- 25,0
500 - 900	35	46	11	31,4	16	18	2	12,5
900 - 1 300	7	6	- 1	- 14,3	/	/	/	/
1 300 - 1 500	/	/	/	/	/	/	/	/
1 500 - 1 700	/	/	/	/	/	/	/	/
1 700 - 2 000	/	/	/	/	/	/	/	/
2 000 - 2 600	/	/	/	/	/	/	/	/
2 600 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige ⁸⁾	19	13	- 6	- 31,6	13	8	- 5	- 38,5

1) einschließlich Abschluss der 8. oder 9. Klasse der Polytechnischen Oberschule der DDR

2) einschließlich Abschluss der 10. Klasse der Polytechnischen Oberschule der DDR

3) einschließlich ohne Angabe zum allgemeinen Schulabschluss und Personen mit Schulabschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch

4) Lehre/Berufsausbildung im dualen System, einschließlich eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule des Gesundheitswesens

5) einschließlich Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule des Gesundheitswesens, Abschluss einer Fach- oder einer Berufsakademie bzw. Abschluss der Fachschule der DDR

6) einschließlich Ingenieurschulabschluss und Abschluss der Verwaltungsfachhochschule

7) einschließlich Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum

8) Selbstständige in der Landwirtschaft, ohne Angabe und ohne Einkommen

4. Nichterwerbspersonen 15 Jahre und älter 2011 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmale	Insgesamt				Darunter weiblich			
	Vorjahr	Berichts- jahr	Veränderung		Vorjahr	Berichts- jahr	Veränderung	
	1 000		%		1 000		%	
Nichterwerbspersonen insgesamt	802	782	- 20	- 2,5	461	456	- 5	- 1,1
Arbeit suchende Nichterwerbspersonen ¹⁾	13	14	1	4,2	8	6	- 2	- 20,6
sonstige Nichterwerbspersonen	788	768	- 20	- 2,6	453	450	- 3	- 0,7
Schüler	63	59	- 4	- 6,3	31	30	- 1	- 3,2
an allgemeinbildenden Schulen	39	39	0	0,0	19	19	0	0,0
an berufsbildenden Schulen	24	19	- 5	- 20,8	12	12	0	0,0
Studenten	42	36	- 6	- 14,3	19	19	0	0,0
Mit früherer Erwerbstätigkeit	692	682	- 10	- 1,4	402	399	- 2	- 0,6
Grund für die Beendigung der letzten Tätigkeit								
Entlassung	110	101	- 8	- 7,5	65	61	- 5	- 7,0
befristeter Arbeitsvertrag	25	20	- 5	- 21,2	14	11	- 3	- 18,1
eigene Kündigung	9	8	- 1	- 12,1	7	7	- 1	- 7,7
Ruhestand								
vorzeitig nach Vorruhestandsregelung	148	148	0	0,1	73	75	3	3,5
aus gesundheitlichen Gründen	104	106	2	1,9	53	54	1	2,6
aus Altersgründen	242	248	6	2,6	152	156	3	2,3
persönliche oder familiäre Verpflichtungen	22	22	- 1	- 2,8	21	20	- 1	- 2,7
sonstige Gründe ²⁾	31	29	- 2	- 6,5	17	15	- 2	- 11,8
Stellung im Beruf der letzten Tätigkeit								
Selbstständige	25	25	1	3,5	9	9	0	3,5
Angestellte ³⁾	330	330	0	0,0	230	234	4	1,7
Arbeiter ⁴⁾	329	318	- 11	- 3,3	161	152	- 9	- 5,6
Wirtschaftszeit ⁵⁾ der letzten Tätigkeit								
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	55	49	- 6	- 11,8	32	27	- 5	- 16,7
Produzierendes Gewerbe	263	262	- 1	- 0,3	115	119	4	3,4
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	138	136	- 2	- 1,7	94	90	- 4	- 4,1
Sonstige Dienstleistungen	235	235	0	0,1	160	163	3	1,9

1) einschließlich nicht sofort verfügbare Nichterwerbstätige, die ihre Arbeitssuche bereits abgeschlossen haben und innerhalb von 3 Monaten eine Tätigkeit aufnehmen

2) einschließlich Grundwehr-/ Zivildienst, Ausbildung (Studium) und ohne Angabe

3) einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen

4) einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen

5) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

Noch: 4. Nichterwerbspersonen 15 Jahre und älter 2011 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmale	Insgesamt				Darunter weiblich			
	Vorjahr	Berichts- jahr	Veränderung		Vorjahr	Berichts- jahr	Veränderung	
	1 000		%		1 000		%	
Berufsbereich der letzten Tätigkeit								
Berufe in der Land-, Tier-, Forst- wirtschaft und im Gartenbau	46	42	- 4	- 8,4	28	25	- 3	- 10,9
Fertigungsberufe	211	210	- 1	- 0,5	95	93	- 2	- 2,1
Technische Berufe	36	38	1	3,1	9	11	2	22,2
Dienstleistungsberufe	373	374	1	0,2	259	262	2	1,0
Sonstige Arbeitskräfte	18	13	- 5	- 28,3	10	8	- 2	- 18,0
Ohne frühere Erwerbstätigkeit	104	93	- 11	- 10,3	53	51	- 2	- 4,2
Familienstand								
Ledig	164	154	- 11	- 6,6	82	81	- 1	- 1,8
Verheiratet	414	412	- 2	- 0,5	211	211	0	0,2
Verwitwet	173	168	- 5	- 2,8	140	136	- 4	- 2,6
Geschieden	50	48	- 2	- 4,3	29	29	0	0,5
Alter von ... bis unter ... Jahren								
15 - 20	54	45	- 9	- 15,8	26	22	- 3	- 13,5
20 - 25	45	40	- 5	- 11,3	24	22	- 1	- 5,2
25 - 30	20	22	2	11,4	12	14	2	19,1
30 - 35	12	15	3	25,1	9	10	1	12,4
35 - 40	10	6	- 4	- 35,7	6	5	- 2	- 28,5
40 - 45	10	11	1	5,8	6	7	1	16,8
45 - 50	14	13	0	- 0,9	6	7	1	9,9
50 - 55	21	20	- 1	- 2,7	12	12	- 1	- 6,1
55 - 60	35	32	- 3	- 7,4	19	17	- 2	- 9,1
60 - 65	76	81	5	6,0	42	47	4	10,1
65 und mehr	506	497	- 10	- 1,9	299	294	- 5	- 1,7
15 - 65	295	285	- 10	- 3,4	163	163	0	0,1
Mit Angabe zum allgemeinen Schul- abschluss	X	728	X	X	X	430	X	X
Haupt-(Volks-) schulabschluss ¹⁾	X	437	X	X	X	269	X	X
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss ²⁾	X	166	X	X	X	101	X	X
Fachhochschul-/ Hochschulreife ohne allgemeinen Schulabschluss ³⁾	X	124	X	X	X	60	X	X
	X	18	X	X	X	9	X	X

1) einschließlich Abschluss der 8. oder 9. Klasse der Polytechnischen Oberschule der DDR

2) einschließlich Abschluss der 10. Klasse der Polytechnischen Oberschule der DDR

3) einschließlich ohne Angabe zum allgemeinen Schulabschluss und Personen mit Schulabschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch

Noch: 4. Nichterwerbspersonen 15 Jahre und älter 2011 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmale	Insgesamt				Darunter weiblich			
	Vorjahr	Berichts- jahr	Veränderung		Vorjahr	Berichts- jahr	Veränderung	
		1 000		%	1 000			%
Mit Angabe zum berufsbildenden								
Ausbildungs- bzw. Hochschulabschluss	X	591	X	X	X	328	X	X
Lehre/Berufsausbildung ¹⁾	X	420	X	X	X	248	X	X
Fachschulabschluss ²⁾	X	114	X	X	X	57	X	X
Fachhochschulabschluss ³⁾	X	24	X	X	X	10	X	X
Hochschulabschluss / Promotion ohne berufsbildenden Ausbildungs- bzw. Hochschulabschluss ⁴⁾	X	34	X	X	X	13	X	X
	X	186	X	X	X	126	X	X
Monatliches Nettoeinkommen								
von ... bis unter ... EUR								
unter 500	93	75	- 18	- 19,4	61	55	- 6	- 9,8
500 - 900	266	282	16	6,0	172	180	8	4,7
900 - 1 300	220	214	- 6	- 2,7	106	103	- 3	- 2,8
1 300 - 1 500	49	51	2	4,3	27	27	0	1,3
1 500 - 1 700	22	24	2	8,2	9	12	3	36,3
1 700 - 2 000	13	12	0	- 0,2	6	6	0	4,6
2 000 - 2 600	9	10	1	11,1	5	6	1	20,0
2 600 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige ⁵⁾	128	110	- 18	- 14,1	75	66	- 9	- 12,0

- 1) Lehre/Berufsausbildung im dualen System, einschließlich eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule des Gesundheitswesens
- 2) einschließlich Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule des Gesundheitswesens, Abschluss einer Fach- oder einer Berufsakademie bzw. Abschluss der Fachschule der DDR
- 3) einschließlich Ingenieurschulabschluss und Abschluss der Verwaltungsfachhochschule
- 4) einschließlich Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum
- 5) Selbstständige in der Landwirtschaft, ohne Angabe und ohne Einkommen

5. Privathaushalte 2011 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmal	Insgesamt		Veränderung	
	Vorjahr	Berichtsjahr	zum Vorjahr	
	1 000		%	
Insgesamt	1 120	1 123	3	0,3
Einpersonenhaushalte	425	431	7	1,6
Mehrpersonenhaushalte mit	695	692	- 3	- 0,5
2 Personen	423	425	2	0,6
3 Personen	169	165	- 4	- 2,6
4 und mehr Personen	103	101	- 2	- 1,9
Gemeindegrößenklassen von ... bis unter ... Einwohner				
unter 5 000	398	379	- 18	- 4,6
5 000 - 10 000	111	121	10	9,5
10 000 - 20 000	98	114	15	15,5
20 000 - 50 000	258	256	- 2	- 0,8
50 000 - 100 000	X	X	X	X
100 000 und mehr	X	X	X	X
Alter des Haupteinkommensbeziehers von ... bis unter ... Jahren				
unter 25	59	64	5	8,8
25 - 35	153	159	6	4,1
35 - 45	185	168	- 17	- 9,1
45 - 55	225	216	- 9	- 3,8
55 - 65	175	194	18	10,3
65 - 75	171	165	- 6	- 3,7
75 und mehr	153	157	4	2,6
15 - 65	797	801	4	0,5
Familienstand des Haupteinkommensbeziehers				
Ledig	311	321	10	3,4
Verheiratet	524	521	- 4	- 0,6
Verwitwet	155	156	1	0,8
Geschieden	130	125	- 5	- 3,9
Monatliches Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR				
unter 500	34	26	- 9	- 25,3
500 - 900	133	135	2	1,3
900 - 1 300	198	193	- 5	- 2,7
1 300 - 1 500	97	99	1	1,5
1 500 - 1 700	88	94	5	6,1
1 700 - 2 000	109	109	0	- 0,2
2 000 - 2 600	162	160	- 1	- 0,9
2 600 und mehr	214	237	23	10,7
Sonstige ¹⁾	85	71	- 14	- 16,5

1) Selbstständige in der Landwirtschaft, ohne Angabe und ohne Einkommen

Noch: 5. Privathaushalte 2011 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmal	Insgesamt		Veränderung	
	Vorjahr	Berichtsjahr	zum Vorjahr	
	1 000		%	
Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf des Haupteinkommensbeziehers				
Erwerbspersonen	701	708	7	0,9
Erwerbstätige	652	662	10	1,5
darunter				
Selbstständige	70	74	4	6,0
Beamte	36	37	1	3,8
Angestellte ¹⁾	311	304	- 7	- 2,3
Arbeiter ²⁾	234	245	11	4,8
Erwerbslose	49	46	- 3	- 6,0
Nichterwerbspersonen	419	415	- 4	- 0,9
Überwiegender Lebensunterhalt des Haupteinkommensbeziehers				
Erwerbstätigkeit	620	619	- 1	- 0,1
Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	85	84	- 1	- 1,6
Rente, Pension	378	376	- 2	- 0,5
Unterhalt durch Angehörige	12	16	4	29,6
Sonstiges ³⁾	25	28	3	12,0
Mit Angabe zum allgemeinen Schulabschluss des Haupteinkommensbeziehers				
	X	1 112	X	X
Haupt-(Volks-) schulabschluss ⁴⁾	X	361	X	X
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss ⁵⁾	X	480	X	X
Fachhochschul-/ Hochschulreife	X	271	X	X
ohne allgemeinen Schulabschluss ⁶⁾	X	11	X	X
Mit Angabe zum berufsbildenden Ausbildungs- bzw. Hochschulabschluss des Haupteinkommensbeziehers				
	X	1 007	X	X
Lehre/Berufsausbildung ⁷⁾	X	660	X	X
Fachschulabschluss ⁸⁾	X	192	X	X
Fachhochschulabschluss ⁹⁾	X	62	X	X
Hochschulabschluss / Promotion	X	92	X	X
ohne berufsbildenden Ausbildungs- bzw. Hochschulabschluss ¹⁰⁾	X	117	X	X

1) einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen

2) einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen

3) eigenes Vermögen, Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil, laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung u.a. Hilfen in besonderen Lebenslagen (z.B. Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege), sonstige Unterstützung (z.B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium, Pflegeversicherung, Asylbewerberleistungen), Eltern- und Erziehungsgeld

4) einschließlich Abschluss der 8. oder 9. Klasse der Polytechnischen Oberschule der DDR

5) einschließlich Abschluss der 10. Klasse der Polytechnischen Oberschule der DDR

6) einschließlich ohne Angabe zum allgemeinen Schulabschluss und Personen mit Schulabschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch

7) Lehre/Berufsausbildung im dualen System, einschließlich eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule des Gesundheitswesens

8) einschließlich Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule des Gesundheitswesens, Abschluss einer Fach- oder einer Berufsakademie bzw. Abschluss der Fachschule der DDR

9) einschließlich Ingenieurschulabschluss und Abschluss der Verwaltungsfachhochschule

10) einschließlich Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum

Noch: 5. Privathaushalte 2011 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmal	Insgesamt		Veränderung	
	Vorjahr	Berichtsjahr	zum Vorjahr	
	1 000		%	
Haushalte ohne ledige Kinder	796	808	11	1,4
Haushalte mit ledigen Kindern	324	316	- 8	- 2,6
1 Kind	213	209	- 4	- 1,7
2 Kinder	92	88	- 4	- 4,5
3 und mehr Kinder	20	18	- 1	- 10,0
Anzahl der Einkommensbezieher im Haushalt				
0 Einkommensbezieher	66	52	- 14	- 21,2
1 Einkommensbezieher	454	458	4	0,9
2 Einkommensbezieher	495	502	7	1,4
3 und mehr Einkommensbezieher	105	111	6	5,6
nur Einkommensbezieher im Haushalt	842	872	30	3,6
Anzahl der Erwerbstätigen im Haushalt				
0 Erwerbstätige	430	427	- 3	- 0,7
1 Erwerbstätiger	348	349	1	0,3
2 Erwerbstätige	279	282	3	1,2
3 und mehr Erwerbstätige	63	65	2	2,7
nur Erwerbstätige im Haushalt	373	386	12	3,2
Anzahl der Erwerbslosen im Haushalt				
0 Erwerbslose	1 027	1 038	11	1,1
1 Erwerbsloser	84	78	- 5	- 6,1
2 und mehr Erwerbslose	9	6	- 3	- 33,3
nur Erwerbslose im Haushalt	30	30	0	- 0,4
Anzahl der Personen im Alter von 65 Jahren und älter im Haushalt				
0 Personen	772	777	5	0,7
1 Person	210	211	1	0,3
2 und mehr Personen	138	135	- 3	- 2,2
nur Personen im Alter von 65 Jahren und älter im Haushalt	286	283	- 3	- 1,1
Anzahl der Personen im Alter von 75 Jahren und älter im Haushalt				
0 Personen	955	953	- 2	- 0,2
1 Person	128	131	2	1,8
2 und mehr Personen	37	39	3	7,2
nur Personen im Alter von 75 Jahren und älter im Haushalt	123	129	6	4,6

6. Einpersonenhaushalte 2011 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmal	Insgesamt		Veränderung	
	Vorjahr	Berichtsjahr	zum Vorjahr	
	1 000		%	
Insgesamt	425	431	7	1,6
Gemeindegrößenklassen				
von ... bis unter ... Einwohner				
unter 5 000	121	116	- 4	- 3,4
5 000 - 10 000	38	42	4	10,0
10 000 - 20 000	37	46	8	21,9
20 000 - 50 000	110	111	1	0,9
50 000 - 100 000	X	X	X	X
100 000 und mehr	X	X	X	X
Alter von ... bis unter ... Jahren				
unter 25	37	43	5	13,7
25 - 35	66	65	- 1	- 0,9
35 - 45	50	51	1	2,0
45 - 55	62	61	0	- 0,6
55 - 65	55	55	0	0,7
65 - 75	67	64	- 3	- 4,2
75 und mehr	88	93	5	5,7
15 - 65	270	275	6	2,0
Familienstand				
Ledig	183	190	7	3,7
Verheiratet getrennt lebend	22	22	0	3,8
Verwitwet	134	135	1	0,6
Geschieden	86	84	- 2	- 2,1
Monatliches Haushaltsnettoeinkommen				
von ... bis unter ... EUR				
unter 500	34	25	- 9	- 25,8
500 - 900	116	123	8	6,8
900 - 1 300	138	136	- 2	- 1,5
1 300 - 1 500	45	50	4	8,8
1 500 - 1 700	25	31	5	21,7
1 700 - 2 000	16	19	3	17,1
2 000 - 2 600	14	14	1	3,6
2 600 und mehr	10	11	1	10,0
Sonstige ¹⁾	28	23	- 5	- 18,8

1) Selbstständige in der Landwirtschaft, ohne Angabe und ohne Einkommen

Noch: 6. Einpersonenhaushalte 2011 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmal	Insgesamt		Veränderung	
	Vorjahr	Berichtsjahr	zum Vorjahr	
	1 000		%	
Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf				
Erwerbspersonen	214	220	6	3,0
Erwerbstätige	187	194	7	3,5
darunter				
Selbstständige	18	20	2	11,8
Beamte	7	6	- 1	- 18,7
Angestellte ¹⁾	90	90	- 1	- 0,9
Arbeiter ²⁾	71	78	7	9,3
Erwerbslose	27	27	0	- 0,9
Nichterwerbspersonen	211	211	0	0,1
Überwiegender Lebensunterhalt				
Erwerbstätigkeit	172	172	0	0,0
Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	47	48	1	2,4
Rente, Pension	179	180	0	0,2
Unterhalt durch Angehörige	9	13	4	43,5
Sonstiges ³⁾	17	17	0	0,0
Mit Angabe zum allgemeinen Schulabschluss des Haupteinkommensbeziehers	X	424	X	X
Haupt-(Volks-) schulabschluss ⁴⁾	X	177	X	X
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss ⁵⁾	X	151	X	X
Fachhochschul-/ Hochschulreife	X	96	X	X
ohne allgemeinen Schulabschluss ⁶⁾	X	7	X	X
Mit Angabe zum berufsbildenden Ausbildungs- bzw. Hochschulabschluss des Haupteinkommensbeziehers	X	350	X	X
Lehre/Berufsausbildung ⁷⁾	X	254	X	X
Fachschulabschluss ⁸⁾	X	54	X	X
Fachhochschulabschluss ⁹⁾	X	15	X	X
Hochschulabschluss / Promotion	X	27	X	X
ohne berufsbildenden Ausbildungs- bzw. Hochschulabschluss ¹⁰⁾	X	82	X	X

1) einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen

2) einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen

3) eigenes Vermögen, Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil, laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung u.a. Hilfen in besonderen Lebenslagen (z.B. Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege), sonstige Unterstützung (z.B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium, Pflegeversicherung, Asylbewerberleistungen), Eltern- und Erziehungsgeld

4) einschließlich Abschluss der 8. oder 9. Klasse der Polytechnischen Oberschule der DDR

5) einschließlich Abschluss der 10. Klasse der Polytechnischen Oberschule der DDR

6) einschließlich ohne Angabe zum allgemeinen Schulabschluss und Personen mit Schulabschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch

7) Lehre/Berufsausbildung im dualen System, einschließlich eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule des Gesundheitswesens

8) einschließlich Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule des Gesundheitswesens, Abschluss einer Fach- oder einer Berufsakademie bzw. Abschluss der Fachschule der DDR

9) einschließlich Ingenieurschulabschluss und Abschluss der Verwaltungsfachhochschule

10) einschließlich Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum

7. Mehrpersonenhaushalte 2011 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmal	Insgesamt		Veränderung	
	Vorjahr	Berichtsjahr	zum Vorjahr	
	1 000		%	
Insgesamt	695	692	- 3	- 0,5
Haushalte mit				
2 Personen	423	425	2	0,6
3 Personen	169	165	- 4	- 2,6
4 und mehr Personen	103	101	- 2	- 1,9
Gemeindegrößenklassen von ... bis unter ... Einwohner				
unter 5 000	277	263	- 14	- 5,2
5 000 - 10 000	73	80	7	9,2
10 000 - 20 000	61	68	7	11,5
20 000 - 50 000	148	145	- 3	- 2,2
50 000 - 100 000	X	X	X	X
100 000 und mehr	X	X	X	X
Alter des Haupteinkommensbeziehers von ... bis unter ... Jahren				
unter 25	22	22	0	0,3
25 - 35	87	94	7	7,9
35 - 45	135	117	- 18	- 13,2
45 - 55	163	155	- 8	- 5,0
55 - 65	121	138	18	14,8
65 - 75	104	100	- 4	- 3,4
75 und mehr	64	66	2	3,1
15 - 65	527	526	- 1	- 0,3
Familienstand des Haupteinkommensbeziehers				
Ledig	128	131	4	2,8
Verheiratet	502	499	- 3	- 0,6
Verwitwet	21	21	1	2,2
Geschieden	44	41	- 3	- 7,3
Monatliches Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR				
unter 500	/	/	/	/
500 - 900	18	12	- 6	- 34,4
900 - 1 300	61	57	- 3	- 5,4
1 300 - 1 500	52	49	- 3	- 5,0
1 500 - 1 700	63	63	0	- 0,1
1 700 - 2 000	93	90	- 3	- 3,1
2 000 - 2 600	148	146	- 2	- 1,3
2 600 und mehr	203	225	22	10,8
Sonstige ¹⁾	57	48	- 9	- 15,4

1) Selbstständige in der Landwirtschaft, ohne Angabe und ohne Einkommen

Noch: 7. Mehrpersonenhaushalte 2011 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmal	Insgesamt		Veränderung	
	Vorjahr	Berichtsjahr	zum Vorjahr	
	1 000		%	
Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf des Haupteinkommensbeziehers				
Erwerbspersonen	487	488	0	0,0
Erwerbstätige	465	468	3	0,6
darunter				
Selbstständige	51	53	2	4,0
Beamte	29	32	3	9,4
Angestellte ¹⁾	221	214	- 7	- 3,0
Arbeiter ²⁾	163	168	5	2,8
Erwerbslose	22	20	- 3	- 12,2
Nichterwerbspersonen	208	204	- 4	- 1,9
Überwiegender Lebensunterhalt des Haupteinkommensbeziehers				
Erwerbstätigkeit	448	447	- 1	- 0,1
Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	38	35	- 2	- 6,5
Rente, Pension	199	196	- 2	- 1,1
Unterhalt durch Angehörige	/	/	/	/
Sonstiges ³⁾	8	11	3	37,5
Mit Angabe zum allgemeinen Schulabschluss des Haupteinkommensbeziehers				
	X	688	X	X
Haupt-(Volks-) schulabschluss ⁴⁾	X	184	X	X
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss ⁵⁾	X	328	X	X
Fachhochschul-/ Hochschulreife	X	175	X	X
ohne allgemeinen Schulabschluss ⁶⁾	X	/	X	X
Mit Angabe zum berufsbildenden Ausbildungs- bzw. Hochschulabschluss des Haupteinkommensbeziehers				
	X	657	X	X
Lehre/Berufsausbildung ⁷⁾	X	406	X	X
Fachschulabschluss ⁸⁾	X	138	X	X
Fachhochschulabschluss ⁹⁾	X	48	X	X
Hochschulabschluss / Promotion	X	65	X	X
ohne berufsbildenden Ausbildungs- bzw. Hochschulabschluss ¹⁰⁾	X	35	X	X

1) einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen

2) einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen

3) eigenes Vermögen, Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil, laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung u.a. Hilfen in besonderen Lebenslagen (z.B. Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege), sonstige Unterstützung (z.B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium, Pflegeversicherung, Asylbewerberleistungen), Eltern- und Erziehungsgeld

4) einschließlich Abschluss der 8. oder 9. Klasse der Polytechnischen Oberschule der DDR

5) einschließlich Abschluss der 10. Klasse der Polytechnischen Oberschule der DDR

6) einschließlich ohne Angabe zum allgemeinen Schulabschluss und Personen mit Schulabschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch

7) Lehre/Berufsausbildung im dualen System, einschließlich eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule des Gesundheitswesens

8) einschließlich Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule des Gesundheitswesens, Abschluss einer Fach- oder einer Berufsakademie bzw. Abschluss der Fachschule der DDR

9) einschließlich Ingenieurschulabschluss und Abschluss der Verwaltungsfachhochschule

10) einschließlich Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum

Noch: 7. Mehrpersonenhaushalte 2011 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmal	Insgesamt		Veränderung	
	Vorjahr	Berichtsjahr	zum Vorjahr	
	1 000		%	
Haushalte ohne ledige Kinder	371	376	5	1,3
Haushalte mit ledigen Kindern	324	316	- 8	- 2,6
1 Kind	213	209	- 4	- 1,7
2 Kinder	92	88	- 4	- 4,5
3 und mehr Kinder	20	18	- 1	- 10,0
Anzahl der Einkommensbezieher im Haushalt				
0 Einkommensbezieher	38	30	- 9	- 22,6
1 Einkommensbezieher	57	49	- 8	- 13,6
2 Einkommensbezieher	495	502	7	1,4
3 und mehr Einkommensbezieher	105	111	6	5,6
nur Einkommensbezieher im Haushalt	445	463	18	4,1
Anzahl der Erwerbstätigen im Haushalt				
0 Erwerbstätige	192	189	- 3	- 1,6
1 Erwerbstätiger	161	155	- 6	- 3,5
2 Erwerbstätige	279	282	3	1,2
3 und mehr Erwerbstätige	63	65	2	2,7
nur Erwerbstätige im Haushalt	186	192	5	2,9
Anzahl der Erwerbslosen im Haushalt				
0 Erwerbslose	629	633	4	0,7
1 Erwerbsloser	57	52	- 5	- 8,5
2 und mehr Erwerbslose	9	6	- 3	- 33,3
nur Erwerbslose im Haushalt	/	/	/	/
Anzahl der Personen im Alter von 65 Jahren und älter im Haushalt				
0 Personen	503	502	0	- 0,1
1 Person	55	54	0	- 0,8
2 und mehr Personen	138	135	- 3	- 2,2
nur Personen im Alter von 65 Jahren und älter im Haushalt	131	127	- 4	- 3,3
Anzahl der Personen im Alter von 75 Jahren und älter im Haushalt				
0 Personen	618	614	- 5	- 0,8
1 Person	40	39	- 2	- 3,9
2 und mehr Personen	37	39	3	7,2
nur Personen im Alter von 75 Jahren und älter im Haushalt	35	37	2	4,8

8. Haushaltsmitglieder 2011 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmal	Insgesamt		Veränderung	
	Vorjahr	Berichtsjahr	zum Vorjahr	
	1 000		%	
Insgesamt	2 216	2 208	- 8	- 0,4
Einpersonenhaushalte	425	431	7	1,6
Mehrpersonenhaushalte mit	1 791	1 776	- 15	- 0,8
2 Personen	846	851	5	0,6
3 Personen	508	495	- 13	- 2,6
4 und mehr Personen	436	430	- 6	- 1,4
Gemeindegrößenklassen von ... bis unter ... Einwohner				
unter 5 000	858	813	- 45	- 5,3
5 000 - 10 000	225	247	22	9,8
10 000 - 20 000	193	217	25	12,8
20 000 - 50 000	479	471	- 8	- 1,7
50 000 - 100 000	X	X	X	X
100 000 und mehr	X	X	X	X
Alter von ... bis unter ... Jahren				
unter 25	468	456	- 11	- 2,5
25 - 35	268	284	17	6,3
35 - 45	301	272	- 29	- 9,8
45 - 55	384	376	- 8	- 2,1
55 - 65	308	338	30	9,6
65 - 75	285	272	- 13	- 4,6
75 und mehr	202	210	8	4,0
15 - 65	1 493	1 488	- 5	- 0,3
Familienstand				
Ledig	836	839	3	0,4
Verheiratet	1 052	1 046	- 6	- 0,6
Verwitwet	172	171	- 1	- 0,8
Geschieden	156	152	- 4	- 2,3
Monatliches Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR				
unter 500	234	214	- 20	- 8,6
500 - 900	482	503	21	4,4
900 - 1 300	552	550	- 2	- 0,4
1 300 - 1 500	172	179	7	4,3
1 500 - 1 700	110	118	8	7,2
1 700 - 2 000	87	100	14	15,8
2 000 - 2 600	86	90	4	4,5
2 600 und mehr	58	67	9	15,5
Sonstige ¹⁾	435	386	- 49	- 11,2

1) Selbstständige in der Landwirtschaft, ohne Angabe und ohne Einkommen

Noch: 8. Haushaltsmitglieder 2011 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmal	Insgesamt		Veränderung	
	Vorjahr	Berichtsjahr	zum Vorjahr	
	1 000		%	
Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf				
Erwerbspersonen	1 211	1 214	3	0,2
Erwerbstätige	1 108	1 122	14	1,3
darunter				
Selbstständige	107	114	7	6,6
Beamte	48	46	- 2	- 3,2
Angestellte ¹⁾	562	557	- 6	- 1,0
Arbeiter ²⁾	387	401	15	3,8
Erwerbslose	104	92	- 11	- 10,8
Nichterwerbspersonen	1 005	994	- 11	- 1,1
Überwiegender Lebensunterhalt				
Erwerbstätigkeit	1 046	1 045	- 1	- 0,1
Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	144	152	8	5,3
Rente, Pension	601	604	4	0,6
Unterhalt durch Angehörige	365	339	- 26	- 7,1
Sonstiges ³⁾	61	68	7	11,5
Mit Angabe zum allgemeinen Schulabschluss des Haupteinkommensbezieher				
	X	1 907	X	X
Haupt-(Volks-) schulabschluss ⁴⁾	X	577	X	X
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss ⁵⁾	X	892	X	X
Fachhochschul-/ Hochschulreife	X	437	X	X
ohne allgemeinen Schulabschluss ⁶⁾	X	301	X	X
Mit Angabe zum berufsbildenden Ausbildungs- bzw. Hochschulabschluss des Haupteinkommensbezieher				
	X	1 691	X	X
Lehre/Berufsausbildung ⁷⁾	X	1 157	X	X
Fachschulabschluss ⁸⁾	X	308	X	X
Fachhochschulabschluss ⁹⁾	X	92	X	X
Hochschulabschluss / Promotion	X	133	X	X
ohne berufsbildenden Ausbildungs- bzw. Hochschulabschluss ¹⁰⁾	X	517	X	X

1) einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen

2) einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen

3) eigenes Vermögen, Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil, laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung u.a. Hilfen in besonderen Lebenslagen (z.B. Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege), sonstige Unterstützung (z.B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium, Pflegeversicherung, Asylbewerberleistungen), Eltern- und Erziehungsgeld

4) einschließlich Abschluss der 8. oder 9. Klasse der Polytechnischen Oberschule der DDR

5) einschließlich Abschluss der 10. Klasse der Polytechnischen Oberschule der DDR

6) einschließlich ohne Angabe zum allgemeinen Schulabschluss und Personen mit Schulabschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch

7) Lehre/Berufsausbildung im dualen System, einschließlich eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule des Gesundheitswesens

8) einschließlich Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule des Gesundheitswesens, Abschluss einer Fach- oder einer Berufsakademie bzw. Abschluss der Fachschule der DDR

9) einschließlich Ingenieurschulabschluss und Abschluss der Verwaltungsfachhochschule

10) einschließlich Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum

Noch: 8. Haushaltsmitglieder 2011 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmal	Insgesamt		Veränderung	
	Vorjahr	Berichtsjahr	zum Vorjahr	
	1 000		%	
Haushalte ohne ledige Kinder	1 178	1 194	17	1,4
Haushalte mit ledigen Kindern	1 038	1 013	- 25	- 2,4
1 Kind	584	579	- 5	- 0,9
2 Kinder	357	341	- 16	- 4,6
3 und mehr Kinder	98	95	- 3	- 3,1
Anzahl der Einkommensbezieher im Haushalt				
0 Einkommensbezieher	127	101	- 26	- 20,4
1 Einkommensbezieher	538	528	- 9	- 1,7
2 Einkommensbezieher	1 184	1 190	6	0,5
3 und mehr Einkommensbezieher	367	388	21	5,7
nur Einkommensbezieher im Haushalt	1 389	1 450	61	4,4
Anzahl der Erwerbstätigen im Haushalt				
0 Erwerbstätige	645	638	- 7	- 1,0
1 Erwerbstätiger	589	576	- 13	- 2,2
2 Erwerbstätige	755	762	6	0,8
3 und mehr Erwerbstätige	227	232	5	2,1
nur Erwerbstätige im Haushalt	613	635	22	3,6
Anzahl der Erwerbslosen im Haushalt				
0 Erwerbslose	2 001	2 018	17	0,8
1 Erwerbsloser	185	171	- 14	- 7,7
2 und mehr Erwerbslose	29	19	- 10	- 34,5
nur Erwerbslose im Haushalt	34	34	0	- 0,4
Anzahl der Personen im Alter von 65 Jahren und älter im Haushalt				
0 Personen	1 648	1 644	- 4	- 0,2
1 Person	283	282	0	- 0,1
2 und mehr Personen	286	282	- 4	- 1,5
nur Personen im Alter von 65 Jahren und älter im Haushalt	418	410	- 8	- 1,8
Anzahl der Personen im Alter von 75 Jahren und älter im Haushalt				
0 Personen	1 961	1 945	- 16	- 0,8
1 Person	179	180	1	0,6
2 und mehr Personen	76	82	7	9,0
nur Personen im Alter von 75 Jahren und älter im Haushalt	159	166	7	4,6

